

Magdeburg, den 16.06.2016



Einfach mal die Perspektive wechseln!

Magdeburg. Am 14.06.2016 lud das Jugendbeteiligungsprojekt „Jugend Macht Zukunft“, ein Projekt des Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V., zum Jugendpolitischen Stammtisch in den Magdeburger Jugendclub „Knast“ ein. Viele junge engagierte Menschen folgten der Einladung, um die Jugendpolitischen Sprecher_innen der Landtagsfraktionen – CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE – zu treffen, Fragen zu stellen und gemeinsam auf Augenhöhe jugendpolitisch relevante Themen zu diskutieren.

Unter dem Motto „Einfach mal die Perspektive wechseln!“ kamen junge Menschen und die Jugendpolitischen Sprecher_innen der Landtagsfraktionen – CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE – bei Jugendpolitischen Stammtisch ins Gespräch. Dabei stellten sich die Abgeordneten Tobias Krull (CDU), Nadine Hampel (SPD), Cornelia Lüddemann (Bündnis 90/Die Grünen) und Kristin Heiß (DIE LINKE) den Fragen junger Menschen und diskutierten über Themen, die junge Menschen bewegen. Zur Diskussion kamen u.a. die strukturelle Förderung der Jugendverbandsarbeit, die Wertschätzung von und Freistellung für ehrenamtliches Engagement und die Demokratiebildung in und durch Jugendverbände.

Besonders spannend war der Moment des Perspektivwechsels. Die Jugendpolitischen Sprecher_innen schauten dabei durch die „Brille der Jugend“. Dabei stellten sie sich den Fragen, ob denn der ÖPNV den Mobilitätsbedarfen junger Menschen entspricht, warum ein Schüler_innenticket nicht am Wochenende gilt und wieso die Schule eigentlich so früh beginnt.

Ein wesentliches Anliegen der jungen Menschen war das Thema der Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements und die damit in Zusammenhang stehende Freistellung. Junge Menschen wollen in ihrem Engagement unterstützt und aktiv ermutigt werden, dazu sind jedoch zeitliche Freiräume unerlässlich. Außerschulisches Engagement sei nicht „irgendein Zeitvertreib“, sondern man lerne viel für das Leben.

Ebenso wurde kritisch hinterfragt, warum sich das Land nicht zu einer landesweiten stabilen Strukturförderung der Jugendverbände bekenne und deren wertvolle Arbeit somit absichere. Die jungen Menschen kritisierten, dass es immer nur Projektförderungen gebe, die auf kurze Zeit angelegt seien, aber somit nicht das Wirken der Jugendverbände bestärken würden. Und genau das Fehlen der Strukturen sei ein Öffner für Nischen von radikalen Gruppen und

Magdeburg, den 16.06.2016



Strukturen. Jugendverbände sind als Werkstätten der Demokratie unerlässlich und müssen daher stärker in den politischen Fokus.

Alle Jugendpolitischen Sprecher_innen signalisierten deutlich, die Themen mitzunehmen und die Verbände und ihre aktiven jungen Menschen zu unterstützen.

Jugend Macht Zukunft ist ein gemeinsames Projekt des Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. (KJR LSA) in Kooperation mit dem Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes. Im Rahmen eines breit angelegten Partizipationsprozesses werden mit vielfältigen Methoden die Partizipationsstrukturen von Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt gestärkt, ausgebaut und nachhaltig gesichert.

Der Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. ist der Zusammenschluss von 24 landesweit tätigen Jugendverbänden, 3 Dachverbänden sowie der Arbeitsgemeinschaft der Kinder- und Jugendringe der kreisfreien Städte und Landkreise. Er vertritt die Interessen der Kinder und Jugendlichen sowie seiner Mitglieder gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt und der Öffentlichkeit. Der Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. ist Träger der Landeszentralstelle juleica, des Beteiligungsprojektes Jugend Macht Zukunft und des bildungspolitischen Projektes wahlort³.

Für Nachfragen steht Ihnen der Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. gern zur Verfügung.

Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V.

Schleifufer 14, 39104 Magdeburg

Tel.: 0391-535 394 80

Fax: 0391-597 95 38

Email: info@kjr-lsa.de

Web: www.kjr-lsa.de | <https://www.facebook.com/kjrlsa>

www.juleica-lsa.de

www.JugendMachtZukunft.de | www.facebook.com/JugendMacht

www.wahlort.de | <https://www.facebook.com/wahlort3>